

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	08958404
<b>Kreis</b>	Meißen
<b>Gemeinde</b>	Großenhain, Stadt
<b>Anschrift</b>	Poststraße 15
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Großenhain * 191
<b>Bauwerksname</b>	Magdalenenkloster (ehem.); Gesellschaftshaus (ehem.)

### Kurzcharakteristik

Klosteranlage des sogenannten schriftsässigen Vorderhauses (östlich) und Klosterhauses (westlich), darin Teile der Stadtmauer enthalten, mit Verbindungsbauten, später Hotel, sowie westlich anschließender Freisitzterrasse (ehem. Konzertgarten) auf dem Areal des früheren Zwingers; Bestandteil des ehemaligen Magdalenenklosters, im einstigen Klosterhaus Konventsaal mit spätgotischem Zellengewölbe, 1872 Umbau und Umnutzung zum Hotel »Gesellschaftshaus« u. a. mit Restaurant, Ballsälen und Konzertgarten, ortsgeschichtlich, stadtentwicklungsgeschichtlich und kunstgeschichtlich von Bedeutung

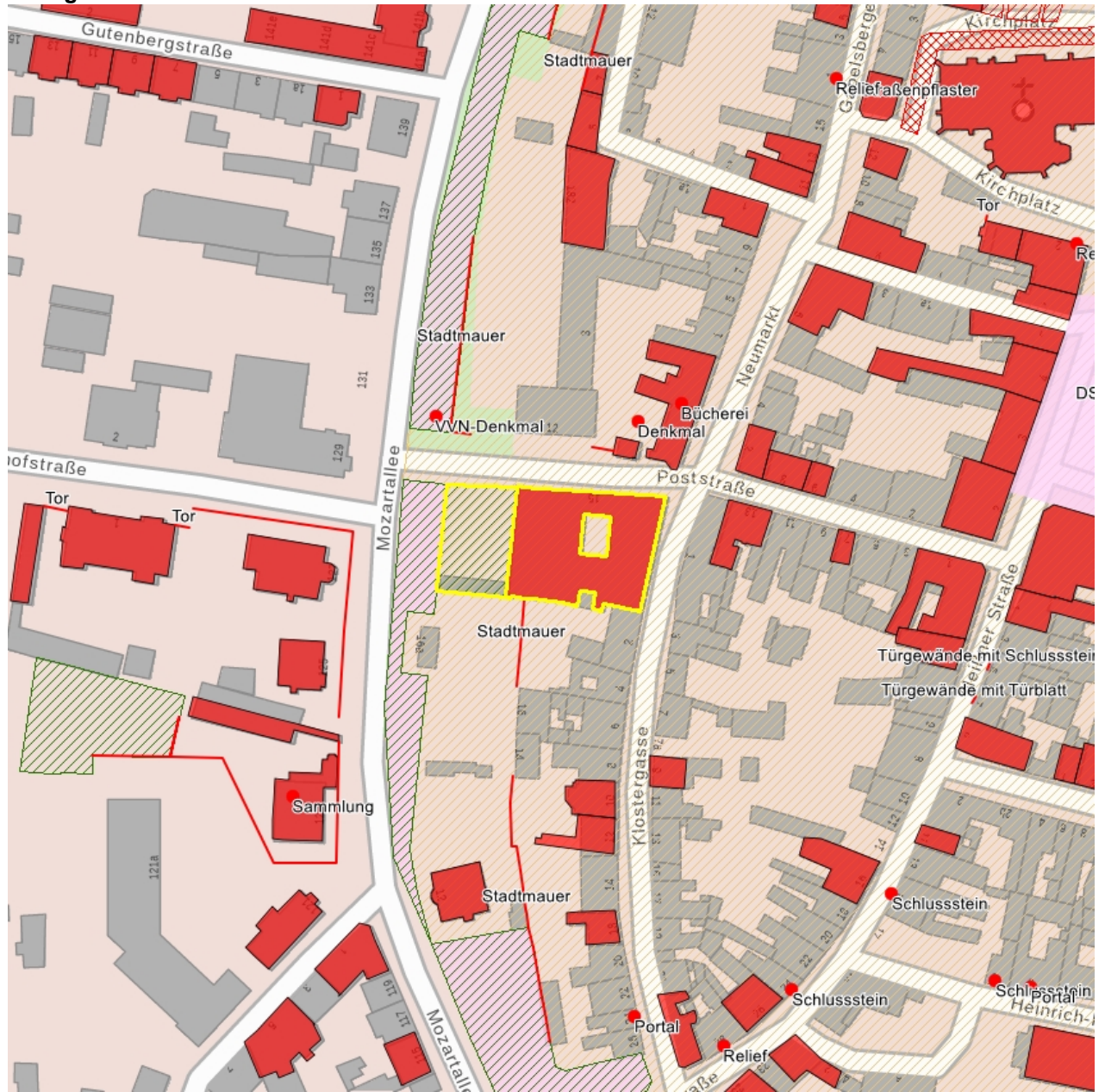
**Datierung** im Kern 2. Hälfte 15. Jh. (Klosteranlage); mittelalterlich (Stadtmauer)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 08958404 B</b>
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Dreßler, Josephine
Beschreibung	Sogenanntes schriftsässiges Vorderhaus, später Gesellschaftshaus, Blick von Nordosten

**Auszug aus der Denkmalkarte**



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

